Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1899-1900

29.1.1900







Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, ben 29. Januar 1900.

Vierzehnte Vorstellung außer Abonnement. Zweite Gastdarstellung von Agnes Sorma.

Bum erften Male:

uttenne.

Luftspiel in drei Aufzügen von Sardon und Najac. Deutsch von Ostar Blumenthal. Leiter ber Aufführung: Engen Rilian.

Verfonen:

Abhémar von Gratignan, il	11. (0.01	min		11			0.0		120	20	Siegfried Beingel.
Serr hon Glanianac			0.1915	1	10			90	3	0	7.1	Suga Gardon
Or our Children	*		*	*								syngo syouer.
Herr von Clavignac Frau von Brionne, Wittme		4			20	165				2		Maria Eisenhut.
Frau von Valfontaine .												Minna Sider
Transon han Quiianan		•		•			•	•	•		*	Outra Octava Dansan
Fräulein von Lusignan .												Luise Rachel=Bender.
Suputom		40	20		-	14		12.		20	4	Tou. Smoneverger.
Baftien, Kammerdiener			20000	-								Abolf Hallego. Alwine Müller.
Valoula Danmann "S. L.	bei	i a	Brui	tell	68	7		1	13	8	338	orreit on the
Josepha, Kammermädchen		,				100			16		700	(ulwine waller.
Ein Portier												Emil Suntler.
Infort Therfollow		51	200	-			77.			*	1000	Cainnich Waite
Joseph, Oberkellner			. 0							*		security steel.
												C

Ort ber Handlung: Reims.

*) Cyprienne: Mques Corma, als Gaft.

Die Paufe findet nach dem zweiten Afte ftatt.

Unfang: reben Uhr. Ende: neun Uhr. Raffe: Eröffnung: 6 Uhr.

Rrant: 3benta Fagbenber.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Groke Breife:

Balfon = Frem =	I.	Mit.	7 16 9%	Sperrfite	(I.	Abt.	4 16 50 9%	4. Rang Mitte	I. 20bt.	1 .16. 50 9%
D. I	II.	"	6 16 97	Sperrfige	II.	"	4 .16 5%	4. Rang Witte	II. "	1 16 9%
Barterre-Frem-	I.	. #	5 M 9%	Parterre-Logen	I.	"	4 .16. 50 9%	4. Rang Geite	J I. "	1 16 9%
benloge	8 4		4 16.50 9%	partette-Logen	II.	"	3 M. 50 FX	4. Stang Cent) II. "	- M. 80 FX
Logen 1. Mange	TT.	"	5 M 9%	2. Rang Seite	1.	"	3 16. 50 9%	2. Rang Stehp	lat	2 16. 50 9%
	Т.	W	B H CM		T		3 16 97.	3. Rang Seite	Stehplat	- M. 70 9%
Balton	II.	"	5 M. — 9%	3. Rang Mitte	II.		3 16 3%	4. Rang Mitte	Stepplay	- M. 00 9%
2. Rang Mitte .	I	"	5 16 - 94	3. Rang Seite	T.	"	1 16.80 9%	4. Rang Geite	Stedptaß	- M. 30 3%
	II.	it	4 16. 50 9%		II.	"	1 .16. 50 9%			

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn ber Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen mußte, den Zutritt bis zur nächsten Bause zu verwehren.

Dienstag, den 30. Januar. Theater in Baden. 20. Abonnements-Borftellung. Das Nachtlager in Granada. Romantische Oper in zwei Aften nach Friedrich Rind's gleiche namigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuter.

Mittwoch, ben 31. Januar. Fünfzehnte Borftellung anger Abonnement.

Dritte und lette Gastdarstellung von Agnes Sorma.

Die verfuntene Glocke. Gin Marchenbrama in funf Alten von Gerhart Sauptmann. Rautenbelein: Mgnes Corma.

Bekanntmachung.

Der Berfauf ber Gintrittsfarten gur 16. Borftellung anger Abonnement gu ermäßigten Breifen am Samstag den 10. Februar "Die Journalisten", Lustspiel in fünf Aften von Gustav Frentag, (Dutendkarten gultig) findet statt:
an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu ermäßigten Preisen am Donnerstag den

1. Februar gegen Borzeigung ber Abonnementstarten an der Raffe im Beftibule bes Großh. Softheatergebäudes und zwar: für die Abteilung A (rote Abonnements-Karten) von 11—12 Uhr Bormittags,

" $12-\frac{1}{2}1$ Uhr Mittags und " $\frac{1}{2}1-1$ Uhr Nachmittags; C (graue der allgemeine Vorverkauf zu ermäßigten Preisen zuzüglich 35 Pfennig Borverkaufsgebühr für jede Karte von Freikag den 2. bis einschließlich Freikag den 9. Februar an Werktagen jeweils von ½10 Uhr Bormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags an der Bor-

B (gelbe

verkaufsftelle im Hoftheatergebaube, Eingang Stadtseite. Bei schriftlicher Bestellung ist ber Betrag für die Karten und die Borverkaufsgebühr (f. v.) sowie das Porto für Antwort durch Bofteinzahlung (nicht Briefmarken) an die Borverfaufsftelle einzusenden. Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Drud ber Chr. Fr. Muller'ichen Sofbuchbruderei.

Nachbrud verboten.